

# Der Herr des Geierschnabels

**Sachsenhausen** Grafiker Wolfgang Moosbrugger ist nicht nur für Phantastereien im Ü-Ei gut

Von Brendan Berk

Kommissar Marl Rupp wird immer dann gerufen, wenn es heikel wird. Einen aus dem Frankfurter Exotarium entlaufenen Oktopus fängt er mit acht Äbbelwoigläsern wieder ein, und der von grünen Killertomaten bedrohten Oberbürgermeisterin Petra Roth (CDU) schießt er mit seiner 45er Kurzerhand den Weg frei. Anschließend begibt sich der Ermittler dann meistens in sein Sachsenhäuser Stammlokal, um sich dort mit Offenbachern, Milchkaffeetrinkern oder Touristen rumzuzügeln. Es sei denn, sein Hund „Petzer“ hat gerade wieder ein Alkoholproblem und muss zum Psychiater auf die Couch.

Ursprung der wilden Abenteuer um den stets verkaterten Kommissar mit Geierschnabel und Trenchcoat ist das Sachsenhäuser Atelier des Comiczeichners, Grafikers und Malers Wolfgang Moosbrugger, der von sich selbst sagt, er habe eine Vorliebe fürs Absonderliche. Seit vielen Jahren entwirft der 61-Jährige erfolgreich sympathische Monster und Mutanten. Seit kurzem gibt er sein Talent an Kinder weiter.

Moosbruggers eigene Eltern hätten aus ihrem Sohn lieber einen Apotheker gemacht. Doch schon während des Studiums krit-



Der Mann hinter den Vögeln: Wolfgang Moosbrugger. MONIKA MÜLLER

zelte er am liebsten Comicfiguren auf die Hörsaalbänke. Später wechselte Moosbrugger an die Offenbacher Kunsthochschule und machte sein Grafikerdiplom. „Mein Professor riet mir, in die

Werbung zu gehen“, erzählt Moosbrugger. Die Zeit als Werbegrafiker sei allerdings keine gute gewesen: „Als Layouter gab es ständig Nachtschichten – man wurde regelrecht verheizt.“ 1990

entschloss sich Moosbrugger, sich selbstständig zu machen.

Zu seinen ersten großen Kunden gehörte die Firma Ferrero. Für sie entwarf Moosbrugger Figuren für das Überraschungsei. Insgesamt schuf der Grafiker 300 Spielzeuggestalten für die orangefarbenen Kapseln des Süßwarenherstellers. Darunter vierarmige Marsmenschen mit Laserpistole, Spechte mit Düsenantrieb oder Traktor fahrende Affen mit grünem Fell. Zum 30-jährigen Jubiläum der Ü-Eier widmete das Frankfurter Museum für Angewandte Kunst Moosbrugger und seinen Kollegen eine Ausstellung.

## Kinder zeichnen Comics

Inzwischen kommen die Entwürfe für den Inhalt der Überraschungseier ausschließlich aus Italien und Moosbrugger beschäftigt sich vor allem mit seiner Comicfigur Marl Rupp: Einer Kreuzung aus Privatdetektiv Philip Marlowe und einem ruppigen Sachsenhäuser Kneipengänger.

Acht Sammelbände mit den Eskapaden des „Äppelwoikommisars“ gibt es schon. Zweieinhalb Jahre lang erschienen die Comicstrips regelmäßig in einer großen Tageszeitung. Außerdem zielt die Figur T-Shirts, Kaffeebecher, Bierdeckel oder Apfelweine-

tiketten. Die Produkte findet man in Geschäften für Hessen-Devotionalien sowie in Moosbruggers eigenem Internetshop.

2008 widmete die Galerie Heusenstamm Stiftung dem Gesamtwerk Moosbruggers eine Ausstellung, bei der auch großformatigen Leinwandbilder zusehen waren. Auf den Gemälden sind knallbunte Monster eher selten, stattdessen dominieren Pastelltöne und abstrakte Formen.

Moosbruggers jüngstes Projekt ist ein Comic-Zeichenkurs für Kinder. Zweimal in der Woche empfängt er in seinen Sachsenhäuser Atelierräumen die Schüler. Im Moment steht gerade das Zeichnen von Piraten auf dem Lehrplan. Die Ergebnisse sprechen für sich. Auf den Blättern der Kinder tummeln sich blinde Seeräuber mit doppelter Augenklappe, Kapitäne mit Fernrohr als Beinprothese oder Roboter-Piraten mit genietetem Metallkörper.

Wolfgang Moosbrugger ist stolz auf den Nachwuchs. Und dass ein Comic auch knallige Texte brauche, hätten die Kinder auch schon gelernt. Und so heißt es dann auch in einer Sprechblase: „Werdet Pirat, denn es ist ein gut bezahlter Job.“

**Infos zu Comic-Zeichenkursen:** Telefon 60607598 oder [www.marl-rupp.de](http://www.marl-rupp.de)

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir

## Guten-Morgen-Macher (m/w)

In dieser Tätigkeit bereiten Sie unseren Abonnenten einen guten Start in den Tag und stellen die Zeitung täglich pünktlich zu.

Sie sind:

- früh ausgeschlafen
- zuverlässig und motiviert
- an 6 Tagen in der Woche früh morgens verfügbar (Zustellung bis 6.00 Uhr)

Dann bieten wir:

- bis zu 400,- € mtl. und mehr
- pünktliche Bezahlung garantiert
- eigenverantwortliches Arbeiten
- wohnungsnaher Zustellgebiete
- persönl. Einarbeitung/Betreuung

Interesse? Dann gleich bewerben:  
069/99 99 2071 oder [bewerbung@medienservice.de](mailto:bewerbung@medienservice.de)

**Frankfurter Rundschau**  
Neues Lesen. Weiter denken.

**Frankfurter Allgemeine**  
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

**Frankfurter**  
Neue Presse  
Taunus Kreisblatt Nassauische Zeitung

## TERMINE

**Der Ski-Club Oberrad** lädt ein zu einer speziellen Wintergymnastik: Ab dem 25. Oktober wollen die Brettl-Fans jeweils dienstags von 19.30 bis 21 Uhr in der Halle der Gruneliussschule bei flotter Musik vor allem den Rücken stärken. Auch Nicht-Mitglieder sind willkommen – nur eines sollte beachtet werden: Ohne Hallenschuhe (helle Sohlen) ist in der Wiener Straße 13 kein Mitmachen.

**Der Film „Bal“** steht beim Kulturtreff Wartburg am heutigen Freitag, 21. Oktober, auf dem Programm. Die Geschichte um „Honig“, oder vielmehr um den Jungen Yusuf, der seinen Vater, einen Imker, begleitet, ist ab 19 Uhr bei

freiem Eintritt zu sehen in der Hartmann-Ibach-Straße 108. An den Filmabend schließt sich eine Diskussion an.

**Der Männer- und Frauenchor** Niederad lädt für Freitag, 21. Oktober, zum Herbstkonzert ein. Beginn im Haus der Kulturen, Im Mainfeld 6, ist um 19.30 Uhr. Als Gäste haben sich unter anderen Tenor Peter Fiolka, Panflötist Meino von Eitzen und Pianist Wendelin Röckel angesagt. Zu hören sind ältere Volkslieder und „Ohrwürmer“, so auch Lieder von Robert Stolz oder Carl Millöcker, verspricht der Chor. Der Eintritt kostet 10 Euro, im Preis enthalten ist auch ein Glas Sekt.

## NOTDIENSTE

Freitag, 21. Oktober

Folgende Apotheken sind von Freitag, 8.30 Uhr bis Samstag, 8.30 Uhr ständig dienstbereit:

**Adler-Apotheke** Liebfrauenberg 33, Tel. 28 35 25; **Apotheke am Ostbahnhof**, Ostbahnhofstr. 13, Tel. 43 92 05; **Apotheke am Weißen Stein** Eschersheim, Am Weißen Stein 11 / Altheimstr. 20, Tel. 52 16 78; **Hausener Apotheke** Hausen, Praunheimer Landstr. 14, Tel. 78 88 33; **Apotheke im Hessen-Center**, Bergen-Enkheim, Borsig-Allee 26, Tel. 0 61 09 / 5 08 30; **Kissel-Apotheke** Sachsenhausen, Mörfelder Landstr. 235, Tel. 6 31 15 22; **Nibelungen-Apotheke**, Nibelungenallee 59, Tel. 55 48 44; **Wasgau-Apotheke** Unterliederbach, Königsteiner Str. 120, Tel. 30 29 29; **Westend-Apotheke**, Brentanostr. 29 Bockenheimer Landstr., Tel. 72 70 62.

**Ärztlicher Notdienst Frankfurt**  
24 Std.-Sammel-Rufnummer 1 92 92 (nur bei Verhinderung des Hausarztes).  
Für ambulant zu versorgende Notfälle:  
Notdienst-Ambulanz Haus Galluswarte, Mainzer Landstraße 265, Eingang Weilburger Str. (geöffnet: Mo, Di, Do 18–24 Uhr, Mi 13–24 Uhr, Fr von 14 bis So 24 Uhr durchgängig).  
Notdienst-Ambulanz im Bürgerhospital, Nibe-

lungenallee 37–41, Eingang Richard-Wagner-Straße (geöffnet: Mo, Di, Do 18–24 Uhr, Mi 13–24 Uhr, Fr von 14 bis So 24 Uhr durchgängig).  
[www.bereitschaftsdienst-frankfurt.de](http://www.bereitschaftsdienst-frankfurt.de) (genaue Adressen und Sonderöffnungszeiten),  
Kinderärztlicher Notdienst: 630 17 17 0  
Zahnärztlicher Notdienst: 01805 60 70 11  
Zahnärztlicher Notdienst alle Kassen 59 79 53 60

**Privatärztliche Notdienste**  
Privatärztlicher Notdienst Rhein-Main (für Privatversicherte und Selbstzahler) 69 44 69  
Privatärztlicher Notdienst Arzt Ruf 1 92 57  
Ambulanter Privatärztl. Notdienst 01 80/2 27 44  
Ärztl. Akut-Dienst f. Priv.-Patienten 0 18 05/30 45 05  
Arztnotruf für Privat-Patienten 53 05 47 84  
zahnärztl. Notruf für Privat-Pat. 53 05 39 24  
Tierärztlicher Notdienst: In Notfällen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt oder an eine Tierärztliche Klinik. Die Rufnummern der Kliniken stehen im Branchentelefonbuch.

**Notfall-Nummern**  
Polizei-Notruf 110  
Feuerwehr / Unfall-Rettungswache 112  
Zentrum f. Entgiftungen Mainz 0 61 31 / 1 92 40

- ohne Gewähr -